



Eid al-Fitr „Zuckerfest“ für die Kinder

Rund 1,5 Milliarden Muslime feiern in Jahr 2019 ab dem 4. Juni weltweit das Eid al-Fitr, Fest des Fastenbrechens, in Deutschland bekannt als das „Zuckerfest“. Das Zuckerfest markiert das Ende des Fastenmonates Ramadan. Mit diesem Fest bedanken sich Muslime bei Allah dafür, dass sie die Fastenzeit und alle damit verbundenen Anstrengungen geschafft haben. Wie wird das Zuckerfest gewöhnlich gefeiert?

Je nach Land und Region gibt es Unterschiede in der Art des Festes. Am Morgen des 1. Schawwal, der dem Ramadan folgt, machen sich Menschen z. B. in Syrien alle Schick und gehen in die Moschee. Nach dem Gebet gratulieren sich alle gegenseitig. Anschließend beginnt die große Besuchswelle. Zwischen Familien und Verwandten und Fremden. Beschenkt werden üblicherweise nur die Kinder. Sie bekommen Geld, neue Kleider und Spielzeuge. Darüber hinaus entrichten viele Muslime am Tag des Zuckerfestes auch eine Spende.

Am 7.Juni 2019 hat Bothina Agha vom Mehrgenerationenhaus arabische Familien in den Stadtpark zum Kinder – Zuckerfest eingeladen. Die Familien haben Picknick mitgebracht und musikalische Begleitung war organisiert. Vom BMGH kamen ausgeliehene Zirkusspielsachen dazu, die gemeinsam ausprobiert wurden. Das fröhliche Treiben interessierte auch andere Spielplatzbesucher. Spontane Einladungen der Gruppe wurden angenommen und neue Kontakte konnten so entstehen. Bei leckeren Speisen konnte so über muslimische Religion und Kultur aufgeklärt werden während alle gemeinsam die Feier erlebten.